



## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

- 1.1 Produktidentifikator:** ReflectoWax  
**Andere Bezeichnungen:**  
**UFI:** 9AS0-606J-A008-1811
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Relevante identifizierte Verwendungen (Verwendung durch Verbraucher): Glanzbildner  
Relevante identifizierte Verwendungen (zur den professionellen): Glanzbildner  
Relevante identifizierte Verwendungen (zur industriellen): Glanzbildner  
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Alle Anwendungen die weder in diesem Abschnitt noch in Abschnitt 7.3 angegeben sind.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**  
ProElite Sp. z o.o.  
Leśników Polskich 65K  
98-100 Łask - Polska  
Tel.: 436712375  
msds@proelite.pl  
www.proelite.pl
- 1.4 Notrufnummer:**

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:**  
**Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):**  
Die Klassifizierung dieses Produkts erfolgte gemäß Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP).  
STOT SE 3: Spezifische Toxizität mit Schläfrigkeits- und Schwindelwirkungen (einmalige Exposition), Kategorie 3, H336
- 2.2 Kennzeichnungselemente:**  
**Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):**  
**Achtung**  
  
**Gefahrenhinweise:**  
STOT SE 3: H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
**Sicherheitshinweise:**  
P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P304+P340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P403+P233: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.  
P501: Inhalt/Behälter über das selektive Entsorgungssystem an Ihrem Wohnort zuführen.  
**Zusätzliche Information:**  
EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
EUH208: Enthält d-Limonen, Orange, süß, ext., Linalool. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
**Substanzen, die zur Einstufung beitragen**  
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-alkane, iso-alkane, cyclischer, <2% Aromaten  
**UFI:** 9AS0-606J-A008-1811
- 2.3 Sonstige Gefahren:**  
Das Produkt erfüllt nicht die PBT-/ vPvB-Kriterien.  
Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

- 3.1 Stoffe:**  
Nicht relevant
- 3.2 Gemische:**

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN (fortlaufend)

**Chemische Beschreibung:** Mischung auf der Basis von Zusatzstoffen in Lösemitteln

**Gefährliche Bestandteile:**

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Punkt 3) enthält das Produkt:

| Identifizierung                                                                               | Chemische Bezeichnung/Klassifizierung                                                                               |                                                                                                                                          | Konzentration |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| CAS: Nicht relevant<br>EC: 919-857-5<br>Index: Nicht relevant<br>REACH: 01-2119463258-33-XXXX | <b>Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-alkane, iso-alkane, cyclischer, &lt;2% Aromaten<sup>(1)</sup></b> Selbsteingestuft |                                                                                                                                          | 50 - <100%    |
|                                                                                               | Verordnung 1272/2008                                                                                                | Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; EUH066 - Gefahr                                                                  |               |
| CAS: Nicht relevant<br>EC: 940-726-3<br>Index: Nicht relevant<br>REACH: 01-2120042087-62-XXXX | <b>Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, &lt;2% Aromaten<sup>(1)</sup></b> Selbsteingestuft             |                                                                                                                                          | 10 - <25%     |
|                                                                                               | Verordnung 1272/2008                                                                                                | Asp. Tox. 1: H304; EUH066 - Gefahr                                                                                                       |               |
| CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5<br>Index: 601-096-00-2<br>REACH: 01-2119529223-47-XXXX        | <b>d-Limonen<sup>(1)</sup></b> ATP ATP17                                                                            |                                                                                                                                          | 0,3 - <1%     |
|                                                                                               | Verordnung 1272/2008                                                                                                | Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 3: H412; Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317 - Gefahr |               |
| CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8<br>Index: Nicht relevant<br>REACH: 01-2119493353-35-XXXX      | <b>Orange, süß, ext.<sup>(1)</sup></b> Selbsteingestuft                                                             |                                                                                                                                          | <0,3%         |
|                                                                                               | Verordnung 1272/2008                                                                                                | Aquatic Chronic 3: H412; Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317 - Gefahr                         |               |
| CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4<br>Index: 603-235-00-2<br>REACH: 01-2119474016-42-XXXX          | <b>Linalool<sup>(1)</sup></b> Selbsteingestuft                                                                      |                                                                                                                                          | <0,3%         |
|                                                                                               | Verordnung 1272/2008                                                                                                | Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317 - Achtung                                                                   |               |

<sup>(1)</sup> Stoff, der ein Risiko für die Gesundheit oder die Umwelt darstellt, der die Kriterien gemäß der Verordnung (EU) Nr. 2020/878 erfüllt

Weitere Informationen bzgl. der Gefährlichkeit der Substanzen finden Sie in den Abschnitten 11, 12 und 16.

**Sonstige Angaben:**

| Identifizierung              | M-Faktor  |   |
|------------------------------|-----------|---|
| d-Limonen                    | Akute     | 1 |
| CAS: 5989-27-5 EC: 227-813-5 | Chronisch | 1 |

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Vergiftungssymptome können nach dem Kontakt auftreten, weshalb im Zweifelsfalle bei direktem Kontakt mit dem chemischen Produkt oder Weiterbestehen des Unwohlseins ein Arzt zu Rate zu ziehen ist und dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt dieses Produkts vorzulegen ist.

**Bei Einatmung:**

Den Betroffenen vom Aussetzungsort entfernen, mit sauberer Luft versorgen und diesen in Ruhestellung halten. In schweren Fällen wie Herz-Atem-Stillstand sind künstliche Beatmungstechniken anzuwenden (Mund-zu-Mund-Beatmung, Herzmassage, Sauerstoffversorgung usw.) Es ist unverzüglich ärztlicher Rat einzuholen.

**Bei Berührung mit der Haut:**

Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, die Haut abspülen oder den Betroffenen ggf. mit viel kaltem Wasser und Neutralseife abdschen. In schweren Fällen den Arzt aufsuchen. Falls die Mischung Verbrennungen oder Erfrierungen verursacht, darf die Kleidung nicht ausgezogen werden, da die verursachte Verletzung ggf. verschlimmert werden könnte, wenn diese an der Haut klebt. Falls sich auf der Haut Blasen bilden, dürfen diese keinesfalls aufgestochen werden, da dies die Infektionsgefahr erhöht.

**Bei Berührung mit den Augen:**

Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich lauwarmem Wasser spülen. Es ist zu vermeiden, dass der Betroffene sich die Augen reibt oder diese schließt. Sollte der Betroffene Kontaktlinsen tragen, so sind diese zu entfernen, soweit sie nicht an den Augen festkleben, da ansonsten zusätzliche Verletzungen auftreten können. In allen Fällen muss nach dem Waschen schnellstmöglich ein Arzt aufgesucht und diesem das Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

**Durch Verschlucken/Einatmen:**

Kein Erbrechen provozieren. Sollte es zum Erbrechen kommen, den Kopf nach vorn halten, um ein Einatmen zu vermeiden. Den Betroffenen in Ruhestellung halten. Mund und Rachen ausspülen, da diese möglicherweise beim Verschlucken mit betroffen wurden.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Die sofortigen und verzögerten Wirkungen sind in den Abschnitten 2 und 11 angegeben.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



#### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN (fortlaufend)

##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Nicht relevant

#### ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

##### 5.1 Löschmittel:

###### Geeignete Löschmittel:

Produkt ist unter normalen Lager-, Handhabungs- und Anwendungsbedingungen nicht entflammbar. Im Entflammungsfall aufgrund von unsachgemäßer Handhabung, Lagerung oder Anwendung sind gemäß der Verordnung über Brandschutzinstallationen vorzugsweise Feuerlöscher mit polyvalentem Pulver (ABC-Pulver) zu verwenden.

###### Ungeeignete Löschmittel:

Nicht relevant

##### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Als Folge der Verbrennung oder thermischen Zersetzung entstehen reaktive Unterprodukte, die hochgiftig sind und deshalb ein hohes Gesundheitsrisiko darstellen können.

##### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Abhängig von der Größe des Feuers ist ggf. die Verwendung von vollständiger Schutzbekleidung und autonomen Atmungsgeräten erforderlich. Es sollte ein Mindestbestand an Notfalleinrichtungen oder Ausrüstung (feuerfeste Decken, tragbarer Verbandskasten, ...) gemäß der Richtlinie 89/654/EWG vorhanden sein.

###### Zusätzliche Hinweise:

Gemäß dem internen Notfallplan und den Informationsblättern bzgl. des Verhaltens bei Unfällen und sonstigen Notfällen vorgehen. Jegliche Zündquellen fernhalten. Im Brandfalle die Lagerbehälter und -tanks der Produkte kühlen, die sich entflammen oder explodieren können oder aufgrund von erhöhten Temperaturen BLEVE-gefährdet sind. Der Austritt der bei der Brandbekämpfung verwendeten Produkte in das Grundwasser ist zu vermeiden.

#### ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

##### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

###### Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen.

###### Einsatzkräfte:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Siehe Abschnitt 8.

##### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Es wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden.

##### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Es wird empfohlen:

Das Produkt zusammenkehren und mit Schaufeln oder anderen Hilfsmitteln aufnehmen und zur Wiederverwendung (vorzugsweise) oder Entsorgung in einen Behälter füllen.

##### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitte 8 und 13.

#### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

##### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

###### A.- Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Es ist die gültige Gesetzgebung zur Prävention von industriellen Risiken einzuhalten. Behälter hermetisch geschlossen halten. Verschüttete Substanzen und Reste unter Kontrolle halten und mittels sicherer Methoden entsorgen (Abschnitt 6). Auslaufen aus dem Behälter vermeiden. Orte, an denen mit gefährlichen Produkten agiert wird, sind ordentlich und sauber zu halten.

###### B.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Bränden und Explosionen.

Die Verdampfung des Produkts ist zu vermeiden, da dieses entflammbare Substanzen enthält und sich in Präsenz von Zündquellen entflammbare Dampf-/Luftmischungen bilden können. Zündquellen (Mobiltelefone, Funken, ...) kontrollieren und langsam umfüllen, um das Entstehen von elektrostatischen Ladungen zu vermeiden. Für Informationen zu Bedingungen und Materialien, die zu vermeiden sind, siehe Abschnitt 10.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG (fortlaufend)

C.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von ergonomischen und toxikologischen Risiken.

Während der Handhabung nicht essen oder trinken, danach die Hände mit geeigneten Reinigungsmitteln waschen.

D.- Technische Empfehlungen zur Vorbeugung von Umweltrisiken

Vorzugsweise Absaugung zur Reinigung verwenden. Da das Produkt umweltgefährdende Stoffe enthält, ist es ratsam, Reinigungsmethoden zu verwenden, die die Verbreitung des Produkts in der Umgebung minimieren.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

A.- Spezifische Anforderungen an die Lagerung hinzuweisen

Mindesttemperatur: 5 °C

Höchsttemperatur: 35 °C

Maximale Zeit: 24 Monate

B.- Allgemeine Lagerbedingungen.

Wärmequellen, Strahlung, statische Elektrizität und der Kontakt mit Lebensmitteln sind zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 10.5

### 7.3 Spezifische Endanwendungen:

Mit Ausnahme der bereits aufgeführten Anweisungen sind keine besonderen Empfehlungen hinsichtlich der Verwendung dieses Produkts erforderlich.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

Substanzen, deren Grenzwerte der Exposition am Arbeitsplatz zu kontrollieren sind:

Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900 (Ausgabe Januar 2006, zuletzt geändert am 19. Dezember 2025):

| Identifizierung                           |  | Umweltgrenzwerte |        |           |
|-------------------------------------------|--|------------------|--------|-----------|
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5 EC: 227-813-5 |  | AGW (8h)         | 5 ppm  | 28 mg/m³  |
|                                           |  | AGW (KZW)        | 20 ppm | 112 mg/m³ |

Allgemeiner Staubgrenzwert: MAK (8h,Alveolengängige Fraktion) = 1.25 mg/m³ MAK (8h,Einatembare Fraktion)=10 mg/m³ //  
MAK (15 min,Alveolengängige Fraktion) = 2.5 mg/m³ MAK (15 min,Einatembare Fraktion)=20 mg/m³

#### DNEL (Arbeitnehmer):

| Identifizierung                                      |          | Kurze Expositionszeit |                | Langzeit Expositionszeit |                |
|------------------------------------------------------|----------|-----------------------|----------------|--------------------------|----------------|
|                                                      |          | Systematische         | Lokale         | Systematische            | Lokale         |
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5         | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | Nicht relevant           | Nicht relevant |
|                                                      | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 9,5 mg/kg                | Nicht relevant |
|                                                      | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 66,7 mg/m³               | Nicht relevant |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8 | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | Nicht relevant           | Nicht relevant |
|                                                      | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 8,89 mg/kg               | Nicht relevant |
|                                                      | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 31,1 mg/m³               | Nicht relevant |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4            | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | Nicht relevant           | Nicht relevant |
|                                                      | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 3,5 mg/kg                | Nicht relevant |
|                                                      | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 24,58 mg/m³              | Nicht relevant |

#### DNEL (Bevölkerung):

| Identifizierung                                      |          | Kurze Expositionszeit |                | Langzeit Expositionszeit |                |
|------------------------------------------------------|----------|-----------------------|----------------|--------------------------|----------------|
|                                                      |          | Systematische         | Lokale         | Systematische            | Lokale         |
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5         | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | 4,8 mg/kg                | Nicht relevant |
|                                                      | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 4,8 mg/kg                | Nicht relevant |
|                                                      | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 16,6 mg/m³               | Nicht relevant |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8 | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | 4,44 mg/kg               | Nicht relevant |
|                                                      | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 4,44 mg/kg               | Nicht relevant |
|                                                      | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 7,78 mg/m³               | Nicht relevant |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4            | Oral     | Nicht relevant        | Nicht relevant | 2,49 mg/kg               | Nicht relevant |
|                                                      | Kutan    | Nicht relevant        | Nicht relevant | 1,25 mg/kg               | Nicht relevant |
|                                                      | Einatmen | Nicht relevant        | Nicht relevant | 4,33 mg/m³               | Nicht relevant |

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (fortlaufend)**

**PNEC:**

| Identifizierung                                      |                  |                |                           |              |
|------------------------------------------------------|------------------|----------------|---------------------------|--------------|
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5         | STP              | 1,8 mg/L       | Frishes Wasser            | 0,014 mg/L   |
|                                                      | Boden            | 0,763 mg/kg    | Meerwasser                | 0,0014 mg/L  |
|                                                      | Intermittierende | Nicht relevant | Sediment (Frishes Wasser) | 3,85 mg/kg   |
|                                                      | Oral             | 0,133 g/kg     | Sediment (Meerwasser)     | 0,385 mg/kg  |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8 | STP              | 2,1 mg/L       | Frishes Wasser            | 0,0054 mg/L  |
|                                                      | Boden            | 0,261 mg/kg    | Meerwasser                | 0,00054 mg/L |
|                                                      | Intermittierende | 0,00577 mg/L   | Sediment (Frishes Wasser) | 1,3 mg/kg    |
|                                                      | Oral             | Nicht relevant | Sediment (Meerwasser)     | 0,13 mg/kg   |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4            | STP              | 10 mg/L        | Frishes Wasser            | 0,2 mg/L     |
|                                                      | Boden            | 0,327 mg/kg    | Meerwasser                | 0,02 mg/L    |
|                                                      | Intermittierende | 2 mg/L         | Sediment (Frishes Wasser) | 2,22 mg/kg   |
|                                                      | Oral             | 0,0078 g/kg    | Sediment (Meerwasser)     | 0,222 mg/kg  |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

**A.- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

Als Vorsichtsmaßnahme wird die Verwendung von grundlegenden individuellen Schutzausrüstungen mit der entsprechenden CE-Markierung empfohlen. Weitere Information bzgl. der individuellen Schutzausrüstungen (Lagerung, Verwendung, Reinigung, Instandhaltung, Schutzklasse ...) finden Sie in der Informationsbroschüre des jeweiligen Herstellers. Die in diesem Punkt enthaltenen Indikationen beziehen sich auf das reine Produkt. Die Schutzmaßnahmen für das verdünnte Produkt können abhängig vom Verdünnungsgrad, der Verwendung, der Anwendungsmethode etc. abweichen. Zur Feststellung der Verpflichtung zur Installation von Notduschen und/oder Augenwaschvorrichtungen in den Lagern sind die jeweils anwendbaren Vorschriften in Bezug auf die Lagerung von chemischen Produkten zu berücksichtigen. Für weitere Informationen siehe Abschnitte 7.1 und 7.2.

**B.- Atemschutz.**

Wenn die Arbeitsbedingungen und/oder die getroffenen Sicherheitsmaßnahmen es nicht erlauben, die Konzentration des Produkts in der Luft unter den Expositionsgrenzwerten (falls vorhanden) oder auf einem akzeptablen Niveau (falls es keine Expositionsgrenzwerte gibt) zu halten, sollte ein geeignetes Atemschutzgerät verwendet werden, das von einer qualifizierten Fachkraft ausgewählt wurde.

**C.- Spezifischer Handschutz.**

| Piktogramm Risikoprävention                                                                                       | Ind. Schutzausrüstung                        | Markierung                                                                                   | CEN-Vorschriften | Anmerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <br>Obligatorischer Handschutz | Schutzhandschuhe gegen geringfügige Risiken. | <br>CAT I |                  | Ersetzen Sie die Handschuhe vor jedem möglicherweise eintretenden Schadensfall. Wenn Sie das Produkt längere Zeit wegen professionellem/ industriellem Gebrauch verwenden, dann sollten Sie Handschuhe der Art CE III bzw. gemäß den Normen EN ISO 21420:2020 und EN ISO 374-1:2016+A1:2018 benutzen. |

Da das Produkt eine Mischung aus verschiedenen Materialien ist, kann die Widerstandsfähigkeit des Handschuhmaterials nicht im Voraus berechnet werden und muss kurz vor der Anwendung verifiziert werden.

**D.- Gesichts- und Augenschutz**

| Piktogramm Risikoprävention                                                                                           | Ind. Schutzausrüstung                                            | Markierung                                                                                    | CEN-Vorschriften                                              | Anmerkungen                                                                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <br>Obligatorischer Gesichtsschutz | Panorama-Schutzbrille gegen Spritzer und / oder Herausschleudern | <br>CAT II | EN ISO 16321-1:2022 + EN ISO 16321-3:2022<br>EN ISO 4007:2018 | Täglich reinigen und in regelmäßigen Abständen nach den Anweisungen des Herstellers desinfizieren. Verwendung bei Spritzgefahr wird empfohlen. |

**E.- Körperschutz**

| Piktogramm Risikoprävention | Ind. Schutzausrüstung | Markierung                                                                                   | CEN-Vorschriften | Anmerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                             | Arbeitsbekleidung     | <br>CAT I |                  | Tauschen Sie es aus, bevor Anzeichen des Verfalls auftreten. Professionellen/Industriellen Anwendern, die dem Stoff über längere Zeit ausgesetzt sind, wird CE III empfohlen, in Übereinstimmung mit den EN ISO 6529:2013, EN ISO 6530:2005, EN ISO 13688:2013, EN 464:1994 Regulierungen. |

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN (fortlaufend)

| Piktogramm<br>Risikoprävention | Ind. Schutzausrüstung         | Markierung | CEN-Vorschriften          | Anmerkungen                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------------------------|-------------------------------|------------|---------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                | Rutschfestes Arbeitsschuhwerk |            | EN ISO 20347:2022/A1:2024 | Tauschen Sie es aus, bevor Anzeichen des Verfalls auftreten. Professionellen/Industriellen Anwendern, die dem Stoff über längere Zeit ausgesetzt sind, wird CE III empfohlen, in Übereinstimmung mit den EN ISO 20345:2022 und EN 13832-1:2019 Regulierungen. |

### F.- Ergänzende Notfallmaßnahmen

Es wird empfohlen, zusätzliche Notfallschutzausrüstungen an Arbeitsplätzen einzusetzen, die dem Produkt besonders ausgesetzt sind, oder in Situationen, in denen die Risikobewertung die Notwendigkeit solcher Ausrüstungen deutlich macht.

| Notfallmaßnahme | Vorschriften                                    | Notfallmaßnahme | Vorschriften                                   |
|-----------------|-------------------------------------------------|-----------------|------------------------------------------------|
|                 | ANSI Z358-1<br>ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011 |                 | DIN 12 899<br>ISO 3864-1:2011, ISO 3864-4:2011 |
| Notfalldusche   |                                                 | Augendusche     |                                                |

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Unter Berücksichtigung der gemeinschaftlichen Gesetzgebung zum Umweltschutz wird empfohlen, den Austritt sowohl des Produkts als auch von dessen Verpackung in die Umwelt zu vermeiden. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 7.1.D

### Flüchtige organische Verbindungen:

In Anwendung der Richtlinie 2010/75/EU weist dieses Produkt die folgenden Eigenschaften auf:

|                                                           |                           |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------|
| V.O.C. (Lieferung):                                       | 89,4 % Gewicht            |
| Dichte der flüchtigen organischen Verbindungen bei 20 °C: | 711,69 kg/m³ (711,69 g/L) |
| Mittlere Kohlenstoffzahl:                                 | 10,62                     |
| Mittleres Molekulargewicht:                               | 152,29 g/mol              |

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Vollständige Informationen finden Sie im Produkt-Datenblatt.

#### Physisches Aussehen :

|                            |                  |
|----------------------------|------------------|
| Aggregatzustand bei 20 °C: | Feststoff        |
| Aussehen:                  | Charakteristisch |
| Farbe:                     | Zitrone          |
| Geruch:                    | Charakteristisch |
| Geruchsschwelle:           | Nicht relevant * |

#### Flüchtigkeit:

|                                            |                  |
|--------------------------------------------|------------------|
| Siedetemperatur bei atmosphärischem Druck: | Nicht relevant * |
| Dampfdruck bei 20 °C:                      | Nicht relevant * |
| Dampfdruck bei 50 °C:                      | Nicht relevant * |
| Verdunstungsrate bei 20 °C:                | Nicht relevant * |

#### Produktkennzeichnung:

|                                         |                  |
|-----------------------------------------|------------------|
| Dichte bei 20 °C:                       | 796 kg/m³        |
| Relative Dichte bei 20 °C:              | 0,796            |
| Dynamische Viskosität bei 20 °C:        | Nicht relevant * |
| Viskositäts-Dichteverhältnis bei 20 °C: | Nicht relevant * |
| Viskositäts-Dichteverhältnis bei 40 °C: | Nicht relevant * |
| Konzentration:                          | Nicht relevant * |
| pH:                                     | Nicht relevant * |

\*Nicht relevant wegen der Art des Produktes, es liegt keine Information über gefährliche Eigenschaften vor.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN (fortlaufend)

|                                                    |                  |
|----------------------------------------------------|------------------|
| Relative Dampfdichte bei 20 °C:                    | Nicht relevant * |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser bei 20 °C: | Nicht relevant * |
| Wasserlöslichkeit bei 20 °C:                       | Nicht relevant * |
| Löslichkeitseigenschaft:                           | Nicht relevant * |
| Zersetzungstemperatur:                             | Nicht relevant * |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                         | Nicht relevant * |

### Entflammbarkeit:

|                                   |                  |
|-----------------------------------|------------------|
| Flammpunkt:                       | Nicht relevant * |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | Nicht relevant * |
| Selbstentflammungstemperatur:     | 212 °C           |
| Untere Entflammbarkeitsgrenze:    | Nicht relevant * |
| Obere Entflammbarkeitsgrenze:     | Nicht relevant * |

### Explosivität (Feststoff):

|                           |                  |
|---------------------------|------------------|
| Untere Explosionsgrenzen: | Nicht relevant * |
| Obere Explosionsgrenzen:  | Nicht relevant * |

### Partikeleigenschaften:

|                                           |                  |
|-------------------------------------------|------------------|
| Medianwert des äquivalenten Durchmessers: | Nicht relevant * |
|-------------------------------------------|------------------|

## 9.2 Sonstige Angaben:

### Angaben über physikalische Gefahrenklassen:

|                                                                    |                  |
|--------------------------------------------------------------------|------------------|
| Explosive Eigenschaften:                                           | Nicht relevant * |
| Oxidierende Eigenschaften:                                         | Nicht relevant * |
| Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische:          | Nicht relevant * |
| Verbrennungswärme:                                                 | Nicht relevant * |
| Aerosole-Gesamtprozentsatz (nach Masse) entzündbarer Bestandteile: | Nicht relevant * |

### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:

|                                |                  |
|--------------------------------|------------------|
| Oberflächenspannung bei 20 °C: | Nicht relevant * |
| Brechungsindex:                | Nicht relevant * |

\*Nicht relevant wegen der Art des Produktes, es liegt keine Information über gefährliche Eigenschaften vor.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität:

Keine gefährlichen Reaktionen sind zu erwarten, wenn die folgenden technischen Anweisungen Lagerung von Chemikalien befolgt werden. Siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes.

### 10.2 Chemische Stabilität:

Chemisch stabil unter den Bedingungen der Lagerung, Handhabung und Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Unter normalen Bedingungen werden keine gefährlichen Reaktionen erwartet.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Anwendbar für die Handhabung und Lagerung bei Raumtemperatur:

| Stoß und Reibung | Berührung mit der Luft | Erwärmung | Sonnenlicht | Feuchtigkeit     |
|------------------|------------------------|-----------|-------------|------------------|
| Nicht zutreffend | Nicht zutreffend       | Vorsicht  | Vorsicht    | Nicht zutreffend |

### 10.5 Unverträgliche Materialien:

| Säuren                  | Wasser           | Verbrennungsfördernde Materialien | brennbare Stoffe | Sonstige                                |
|-------------------------|------------------|-----------------------------------|------------------|-----------------------------------------|
| Starke Säuren vermeiden | Nicht zutreffend | Direkte Einwirkung vermeiden.     | Nicht zutreffend | Vermeiden Sie starke Basen oder Laugen. |

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT (fortlaufend)

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Abschnitte 10.3, 10.4 und 10.5 hinsichtlich der spezifischen Abbauprodukte. Abhängig von den Abbaubedingungen können beim Abbau komplexe Mischungen chemischer Substanzen freigesetzt werden: Kohlendioxide (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxide und sonstige organische Verbindungen.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Es liegen keine experimentellen Daten zu dem Produkt an sich hinsichtlich der toxikologischen Eigenschaften vor.

#### Gefährliche gesundheitliche Auswirkungen:

Die wiederholte, langfristige und in höheren Konzentrationen erfolgende Aussetzung als den durch die Grenzwerte für professionelle Aussetzung festgesetzten Konzentrationen kann abhängig von der Aussetzungsart zu Gesundheitsschäden führen:

#### A- Einnahme (akute Wirkung):

- Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält nicht Substanzen, die als gefährlich bei Einnahme eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3
- Ätz-/Reizwirkung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

#### B- Einatmung (akute Wirkung):

- Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die als gefährlich bei Einatmung eingestuft sind. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 3.
- Ätz-/Reizwirkung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

#### C- Kontakt mit Haut und Augen (akute Wirkung):

- Kontakt mit der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich bei Berührung mit der Haut eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Kontakt mit den Augen: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

#### D- Krebserregende Auswirkungen, Mutationsauswirkungen und schädliche Auswirkungen auf die Fortpflanzung:

- Karzinogenizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die aufgrund der beschriebenen Auswirkungen als gefährlich eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.  
IARC: Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-alkane, iso-alkane, cyclischer, <2% Aromaten (3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich seiner krebserregenden Wirkung für Menschen); d-Limonen (3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich seiner krebserregenden Wirkung für Menschen); Benzylacetat (3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich seiner krebserregenden Wirkung für Menschen)
- Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Toxizität für Fortpflanzungsorgane: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

#### E- Sensibilisierungsauswirkungen:

- Atemwege: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen enthält, die als gefährlich mit sensibilisierenden Auswirkungen eingestuft sind. Für weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, es enthält jedoch Substanzen, die als gefährlich mit sensibilisierender Wirkung eingestuft sind. Weitere Informationen siehe Abschnitt 3.

#### F- Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)-einmalige Exposition:

Eine Aussetzung bei hohen Konzentrationen kann zu einer Depression des Zentralnervensystems führen und Kopfschmerzen, Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Verwirrung und in schweren Fällen zu Bewusstseinsverlust hervorrufen.

#### G- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt:

- Spezifische Zielorgan-Toxizität (S TOT)-Exposition wiederholt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, da es keine Substanzen aufweist, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.
- Haut: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### H- Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

#### Sonstige Angaben:

Nicht relevant

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN (fortlaufend)

### Spezifische toxikologische Information der Substanzen:

| Identifizierung                                                                                                    | Akute Toxizität                |                 | Gattung   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|-----------------|-----------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-alkane, iso-alkane, cyclischer, <2% Aromaten<br>CAS: Nicht relevant<br>EC: 919-857-5 | LD50 oral                      | >5000 mg/kg     | Ratte     |
|                                                                                                                    | LD50 kutan                     | >2000 mg/kg     |           |
|                                                                                                                    | LC50 beim Einatmen von Dämpfen | >20 mg/L        |           |
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, <2% Aromaten<br>CAS: Nicht relevant<br>EC: 940-726-3             | LD50 oral                      | >5000 mg/kg     | Ratte     |
|                                                                                                                    | LD50 kutan                     | 5500 mg/kg      | Ratte     |
|                                                                                                                    | LC50 beim Einatmen von Dämpfen | 4951 mg/L (4 h) | Kaninchen |
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5                                                                       | LD50 oral                      | 4400 mg/kg      | Ratte     |
|                                                                                                                    | LD50 kutan                     | >2000 mg/kg     |           |
|                                                                                                                    | LC50 beim Einatmen von Dämpfen | >20 mg/L        |           |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8                                                               | LD50 oral                      | >2000 mg/kg     |           |
|                                                                                                                    | LD50 kutan                     | >2000 mg/kg     |           |
|                                                                                                                    | LC50 beim Einatmen von Dämpfen | >20 mg/L        |           |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4                                                                          | LD50 oral                      | 2790 mg/kg      | Ratte     |
|                                                                                                                    | LD50 kutan                     | 5610 mg/kg      | Kaninchen |
|                                                                                                                    | LC50 beim Einatmen von Dämpfen | >20 mg/L        |           |

### Schätzwerte Akuter Toxizität (ATE mix):

| ATE mix                   |                                     | Bestandteilen von unbekannter Toxizität |
|---------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------------|
| Oral                      | >2000 mg/kg (Berechnungsmethode )   | 0 %                                     |
| Kutan                     | >2000 mg/kg (Berechnungsmethode )   | 0 %                                     |
| LC50 Einatmen von Stäuben | >5 mg/L (4 h) (Berechnungsmethode ) | 0 %                                     |

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren:

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

#### Sonstige Angaben

Nicht relevant

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Es liegen keine experimentellen Daten der Mischung an sich hinsichtlich der ökotoxikologischen Eigenschaften vor.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Es weist jedoch Substanzen auf, die hinsichtlich dieser Wirkung als gefährlich eingestuft sind. Weitere Informationen, siehe Abschnitt 3.

### 12.1 Toxizität:

#### Akute Toxizität:

| Identifizierung                                                                                        | Konzentration |                       | Art                             | Gattung   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------|---------------------------------|-----------|
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, <2% Aromaten<br>CAS: Nicht relevant<br>EC: 940-726-3 | LC50          | 1000 mg/L (96 h)      | Oncorhynchus mykiss             | Fisch     |
|                                                                                                        | EC50          | 1000 mg/L (48 h)      | Daphnia magna                   | Krebstier |
|                                                                                                        | EC50          | 1000 mg/L (72 h)      | Pseudokirchneriella subcapitata | Alge      |
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5                                                           | LC50          | 0,702 mg/L (96 h)     | Pimephales promelas             | Fisch     |
|                                                                                                        | EC50          | 0,577 mg/L (48 h)     | Daphnia magna                   | Krebstier |
|                                                                                                        | EC50          | Nicht relevant        |                                 |           |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8                                                   | LC50          | >10 - 100 mg/L (96 h) |                                 | Fisch     |
|                                                                                                        | EC50          | >10 - 100 mg/L (48 h) |                                 | Krebstier |
|                                                                                                        | EC50          | >10 - 100 mg/L (72 h) |                                 | Alge      |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

#### Stoffspezifische Informationen:

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN (fortlaufend)

| Identifizierung                                                                                                    | Abbaubarkeit |                          | Biologische Abbaubarkeit |                |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------------------|--------------------------|----------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-alkane, iso-alkane, cyclischer, <2% Aromaten<br>CAS: Nicht relevant<br>EC: 919-857-5 | BSB5         | Nicht relevant           | Konzentration            | Nicht relevant |
|                                                                                                                    | CSB          | Nicht relevant           | Zeitraum                 | 28 Tage        |
|                                                                                                                    | BSB/CSB      | Nicht relevant           | % Biologisch abgebaut    | 80 %           |
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5                                                                       | BSB5         | Nicht relevant           | Konzentration            | 10 mg/L        |
|                                                                                                                    | CSB          | Nicht relevant           | Zeitraum                 | 28 Tage        |
|                                                                                                                    | BSB/CSB      | Nicht relevant           | % Biologisch abgebaut    | 71,4 %         |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8                                                               | BSB5         | Nicht relevant           | Konzentration            | 10 mg/L        |
|                                                                                                                    | CSB          | 2,52 g O <sub>2</sub> /g | Zeitraum                 | 28 Tage        |
|                                                                                                                    | BSB/CSB      | Nicht relevant           | % Biologisch abgebaut    | 72 %           |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4                                                                          | BSB5         | Nicht relevant           | Konzentration            | 2 mg/L         |
|                                                                                                                    | CSB          | Nicht relevant           | Zeitraum                 | 28 Tage        |
|                                                                                                                    | BSB/CSB      | Nicht relevant           | % Biologisch abgebaut    | 64,2 %         |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

#### Stoffspezifische Informationen:

| Identifizierung                                      | Potenzial der biologischen Ansammlung |      |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------|------|
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5         | FBK                                   |      |
|                                                      | POW Protokoll                         | 4,83 |
|                                                      | Potenzial                             |      |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8 | FBK                                   | 690  |
|                                                      | POW Protokoll                         | 4,38 |
|                                                      | Potenzial                             | Hoch |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4            | FBK                                   |      |
|                                                      | POW Protokoll                         | 2,9  |
|                                                      | Potenzial                             |      |

### 12.4 Mobilität im Boden:

| Identifizierung                                      | Absorption/Desorption |                      | Flüchtigkeit    |                                |
|------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------|-----------------|--------------------------------|
| d-Limonen<br>CAS: 5989-27-5<br>EC: 227-813-5         | Koc                   | 6324                 | Henry           | 2533,13 Pa·m <sup>3</sup> /mol |
|                                                      | Fazit                 | Unbeweglich          | Trockener Boden | Ja                             |
|                                                      | σ                     | 2,675E-2 N/m (25 °C) | Feuchten Boden  | Ja                             |
| Orange, süß, ext.<br>CAS: 8028-48-6<br>EC: 232-433-8 | Koc                   | 2413                 | Henry           | 4780 Pa·m <sup>3</sup> /mol    |
|                                                      | Fazit                 | Unbeweglich          | Trockener Boden | Ja                             |
|                                                      | σ                     | Nicht relevant       | Feuchten Boden  | Ja                             |
| Linalool<br>CAS: 78-70-6<br>EC: 201-134-4            | Koc                   | 75                   | Henry           | Nicht relevant                 |
|                                                      | Fazit                 | Hoch                 | Trockener Boden | Nicht relevant                 |
|                                                      | σ                     | Nicht relevant       | Feuchten Boden  | Nicht relevant                 |

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Produkt erfüllt nicht die PBT-/ vPvB-Kriterien.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien bezüglich seiner endokrin wirkenden Eigenschaften.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht beschrieben

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

| Code     | Beschreibung                                                        | Abfalltyp (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014) |
|----------|---------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| 20 01 30 | Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen | Ungefährlich                              |

#### Abfalltyp (Verordnung (EU) Nr. 1357/2014):

Nicht relevant

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG (fortlaufend)

#### Abfallmanagement (Entsorgung und Verwertung):

Entsorgung durch den autorisierten Abfallentsorger hinsichtlich der Verwertungs- und Beseitigungsverfahren gemäß Anhang 1 und Anhang 2 (Richtlinie 2008/98/EG) zuführen. Gemäß den Codes 15 01 (2014/955/EG) ist in dem Fall, dass der Behälter in direktem Kontakt mit dem Produkt war, dieser auf die gleiche Weise wie das Produkt selbst zu behandeln, ansonsten so, als gäbe es keine gefährlichen Rückstände. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Siehe Abschnitt 6.2.

#### Verfügungen hinsichtlich der Abfallentsorgung:

Gemäß Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind die gemeinschaftlichen oder staatlichen Vorschriften hinsichtlich der Abfallverwertung einzuhalten.

Gemeinschaftliche Gesetzgebung: Richtlinie 2008/98/EG, 2014/955/EG, Verordnung (EU) Nr. 1357/2014

Nationalen Bestimmungen: Gesetz zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts. Vom 24. Februar 2012.

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### Beförderung gefährlicher Güter:

Gemäß ADR 2025, RID 2025:

- |                                                                         |                   |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>                                   | Nicht relevant    |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>                       | Nicht relevant    |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen:</b>                                   | Nicht relevant    |
| Etiketten:                                                              | Nicht relevant    |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe:</b>                                          | Nicht relevant    |
| <b>14.5 Umweltgefahren :</b>                                            | Nein              |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>              |                   |
| Besondere Verfügungen:                                                  | Nicht relevant    |
| Tunnelbeschränkungscode:                                                | Nicht relevant    |
| Physisch-chemische Eigenschaften:                                       | siehe Abschnitt 9 |
| Begrenzte Mengen:                                                       | Nicht relevant    |
| <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:</b> | Nicht relevant    |

#### Beförderung gefährlicher Güter auf dem Seeweg:

Gemäß dem IMDG 42-24:

- |                                                                         |                   |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>                                   | Nicht relevant    |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>                       | Nicht relevant    |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen:</b>                                   | Nicht relevant    |
| Etiketten:                                                              | Nicht relevant    |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe:</b>                                          | Nicht relevant    |
| <b>14.5 Meeresschadstoff:</b>                                           | Nein              |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>              |                   |
| Besondere Verfügungen:                                                  | Nicht relevant    |
| EMS-Codes:                                                              |                   |
| Physisch-chemische Eigenschaften:                                       | siehe Abschnitt 9 |
| Begrenzte Mengen:                                                       | Nicht relevant    |
| Segregationsgruppe:                                                     | Nicht relevant    |
| <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:</b> | Nicht relevant    |

#### Air Transport gefährlicher Güter:

Gemäß der IATA / ICAO 2026:



#### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT (fortlaufend)

|                                                                         |                   |
|-------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>                                   | Nicht relevant    |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>                       | Nicht relevant    |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen:</b>                                   | Nicht relevant    |
| Etiketten:                                                              | Nicht relevant    |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe:</b>                                          | Nicht relevant    |
| <b>14.5 Umweltgefahren :</b>                                            | Nein              |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>              |                   |
| Physisch-chemische Eigenschaften:                                       | siehe Abschnitt 9 |
| <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:</b> | Nicht relevant    |

#### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

##### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

- Artikel 95, VERORDNUNG (EU) Nr. 528/2012: *Orange, süß, ext. (8028-48-6) - PT: (19)*
- Organische Stoffe der Klasse I nach Nummer 5.2.5 der TA Luft (2021): Nicht relevant
- Substanzen, deren Autorisierung in Verordnung (CE) 1907/2006 (REACH) noch aussteht: Nicht relevant
- Substanzen, die in REACH-Anhang XIV (Genehmigungsliste) aufgenommen sind sowie Ablaufdatum: Nicht relevant
- Verordnung (EG) 2024/590 über ozonabbauende Substanzen: Nicht relevant
- Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe: Nicht relevant
- VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über den Export und Import gefährlicher chemischer Substanzen: *Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-alkane, iso-alkane, cyclischer, <2% Aromaten (Nicht relevant)*

##### Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Waschmittel:

Gemäß dieser Verordnung erfüllt das Produkt Folgendes:

##### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

| Bestandteil                     | Konzentrationsintervall |
|---------------------------------|-------------------------|
| Aliphatische Kohlenwasserstoffe | % (Gew./Gew.) >= 30     |
| Duftstoffe                      |                         |

Allergene Düfte: 1,3,4,6,7,8-Hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethylindeno[5,6-c]pyran (HEXAMETHYLINDANOPYRAN), Benzylsalicylat (BENZYL SALICYLATE), d-Limonen (LIMONENE), Hexylcinnamaldehyd (HEXYL CINNAMAL), Linalool (LINALOOL), Orange, süß, ext. (CITRUS AURANTIUM DULCIS FLOWER OIL).

##### Seveso III:

Nicht relevant

##### Einschränkungen bzgl. des Vertriebs und der Verwendung von bestimmten Substanzen und gefährlichen Mischungen (Anhang XVII REACH, etc...):

Nicht relevant

##### Besondere Verfügungen hinsichtlich des Personen- und Umweltschutzes:

Es wird empfohlen, die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt als Eingabe von Daten in einer Risikobewertung der örtlichen Gegebenheiten gesammelt zu nutzen, um die erforderlichen Maßnahmen zur Verhinderung von Gefahren für die Verwaltung, Verwendung, Lagerung und Entsorgung dieses Produktes zu treffen.

##### WGK (Wassergefährdungsklassen):

3

##### LGK - Lagerklasse (TRGS 510):

11

##### Sonstige Gesetzgebungen:

Chemikaliengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. August 2013 (BGBl. I S. 3498, 3991), das zuletzt durch Artikel 115 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist.

Verordnung über Kosten für Amtshandlungen der Bundesbehörden nach dem Chemikaliengesetz (ChemikalienKostenverordnung ChemKostV).

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Bewertung nach § 12 Abs. 2 Satz 1 des Chemikaliengesetzes (ChemVwV Bewertung) vom 11. September 1997.

Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643, 1644), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 21. Juli 2021 (BGBl. I S. 3115) geändert worden ist.

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV) vom 20. Januar 2017 (BGBl. I S. 94; 2018 I S. 1389), die zuletzt durch Artikel 300 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.

- FORTSETZUNG AUF DER NÄCHSTEN SEITE -



## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN (fortlaufend)

Giftinformationsverordnung (ChemGifInfoV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 1996 (BGBl. I S. 1198), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2774) geändert worden ist.

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Verfahren der behördlichen Überwachung der Einhaltung der Grundsätze der Guten Laborpraxis (ChemVwVGLP) vom 15. Mai 1997, geändert durch Art. 1 ÄndVwV vom 16. 11. 2011 (GMBI S. 967).

Chemikalien-Sanktionsverordnung (ChemSanktionsV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Mai 2016 (BGBl. I S. 1175).

Chemikalien-Ozonschichtverordnung (ChemOzonSchichtV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Februar 2012 (BGBl. I S. 409), die zuletzt durch Artikel 298 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328) geändert worden ist.

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 56) geändert worden ist.

- Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über kosmetische Mittel

- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien

- Verordnung (EG) Nr. 907/2006 der Kommission vom 20. Juni 2006 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Detergenzien zwecks Anpassung der Anhänge III und VII

- Verordnung (EG) Nr. 551/2009 der Kommission vom 25. Juni 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Detergenzien zwecks Anpassung der Anhänge V und VI"

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Der Anbieter hat keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### Auf Sicherheitsdatenblätter anwendbare Gesetzgebung:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß dem ANHANG II-Anleitung zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 entwickelt (VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION)

**Änderungen gegenüber dem vorhergehenden Sicherheitsdatenblatt, die sich auf Maßnahmen zur Beherrschung des Risikos auswirken.:**

Nicht relevant

### Texte der rechtlich behandelten Sätze in Abschnitt 2:

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Texte der rechtlich behandelten Sätze in Abschnitt 3:

Die angegebenen Sätze beziehen sich nicht auf das Produkt selbst sondern dienen lediglich Informationszwecken und beziehen sich auf die einzelnen Bestandteile, die in Abschnitt 3 stehen

### Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP):

Aquatic Acute 1: H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 3: H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Asp. Tox. 1: H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Eye Irrit. 2: H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

Flam. Liq. 3: H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Skin Irrit. 2: H315 - Verursacht Hautreizungen.

Skin Sens. 1: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Skin Sens. 1B: H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3: H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Klassifizierungsverfahren:

STOT SE 3: Berechnungsmethode

### Ratschläge hinsichtlich der Ausbildung:

Es wird eine Mindestausbildung in Sachen Arbeitsrisikoverhütung für das Personal empfohlen, das dieses Produkt handhaben wird, um das Verständnis und die Auslegung dieses Sicherheitsdatenblattes sowie der Etikettierung des Produkts zu erleichtern.

### Haupt-Literaturquellen:

<http://echa.europa.eu>

<http://eur-lex.europa.eu>

### Abkürzungen und Akronyme:



**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN (fortlaufend)**

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
BCF: Biokonzentrationsfaktor  
BSB5: Biologischer Sauerstoffbedarf in 5 Tagen  
COD: chemischer Sauerstoffbedarf  
DNEL: Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration.  
EC50: 50 % Effekt-Konzentration  
IMDG: Internationaler SeeschiffahrtsCode für Gefahrgüter  
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung  
IATA: Internationale Vereinigung für Lufttransport  
ICAO: Internationale ZivilluftfahrtOrganisation  
Koc: Verteilungskoeffizienten von organischem Kohlenstoff  
LC50: tödliche Konzentration 50  
LD50: tödliche Dosis 50  
LogPOW: Octanol-water-partiticoefficient  
PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch  
PNEC: Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt  
Nicht klass: Nicht klassifiziert  
UFI: eindeutiger Rezepturidentifikator  
vPvB: sehr Persistent und sehr Bioakkumulierend  
WGK: Wassergefährdungsklasse

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltene Information basiert auf Quellen, technischen Kenntnissen und auf europäischer und staatlicher Ebene gültiger Gesetzgebung, wobei die Genauigkeit derselben nicht garantiert werden kann. Diese Information kann nicht als Garantie für die Produkteigenschaften angesehen werden. Es handelt sich einfach um eine Beschreibung hinsichtlich der Sicherheitsanforderungen. Wir haben keine Kenntnis von den Arbeitsmethoden und -bedingungen der Anwender dieses Produkts, weshalb letztendlich der Anwender die Verantwortung für die Ergreifung der erforderlichen Maßnahmen zur Anpassung an die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Handhabung, Lagerung, Verwendung und Entsorgung von chemischen Produkten trägt. Die Information dieses Sicherheitsdatenblattes bezieht sich ausschließlich auf dieses Produkt, das nicht für andere als die angegebenen Zwecke verwendet werden darf.

**ENDE DES SICHERHEITSDATENBLATTES**